



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

An alle Gymnasien in Bayern
zur Weiterleitung an die
Fachschaftsleitungen und Lehrkräfte
der modernen Fremdsprachen
und der alten Sprachen

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
IV.9-BS4306.3.5/20/1

München, 05.09.2023
Telefon: 089 2186 1924
Name: Herr Duppel

Bundeswettbewerb Fremdsprachen 2023/24

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **Bundeswettbewerb Fremdsprachen** fördert besondere Leistungen und Begabungen im Bereich der Fremdsprachen und kann den Fremdsprachenunterricht an Ihrer Schule auf kreative und originelle Weise ergänzen. Er ruft interessierte Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen zur Teilnahme in den Einzelkategorien **SOLO** (Jahrgangsstufen 8 bis 10) und **SOLO PLUS** (ab der Jahrgangsstufe 10) sowie in der Gruppenkategorie **TEAM SCHULE** (Jahrgangsstufen 6 bis 10) auf.

Auf die Siegerinnen und Sieger warten attraktive Sach- und Geldpreise. Alle bayerischen Landessiegerinnen und -sieger werden auf der Landespreisverleihung im Juli 2024 ausgezeichnet. Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus unterstützt die Teilnahme am Wettbewerb nachdrücklich.

1. Informationen zur Durchführung des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen

a) Im Einzelwettbewerb **SOLO** werden folgende Angebote unterschieden:

- **Kategorie SOLO (Jahrgangsstufen 8 bis 10):**
Einsprachenwettbewerb in zwei Runden
Sprachen: **Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Russisch, Spanisch, Dänisch** oder **Altgriechisch**
Anmeldeschluss: **6. Oktober 2023**
Einsendeschluss für den mündlichen Beitrag (selbstgedrehtes Video): **18. Januar 2024**
Klausurtag an der eigenen Schule: **25. Januar 2024**
- **Kategorie SOLO PLUS (ab Jahrgangsstufe 10):**
Zweisprachenwettbewerb in zwei Runden
Erst- und Zweitsprachen: **Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Russisch, Spanisch, Dänisch** oder **Altgriechisch**
Weitere mögliche Zweitsprachen: Chinesisch, Japanisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Tschechisch und Türkisch
Ausnahme: Die Kombination Latein und Altgriechisch kann nicht gewählt werden.
Anmeldeschluss: **6. Oktober 2023**
Einsendeschluss für die mündlichen Beiträge (selbstgedrehtes Video und Audio): **17. Oktober 2023**
Ablauf:
 - Nach der ersten Runde, in der die Schülerinnen und Schüler ein Video und ein Audio erstellen, geht es gleich in die Endrunde (mehrtägige Präsenzveranstaltung auf Bundesebene).
 - Alle Videos der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler werden im Oktober/November auf der Homepage des Bundeswettbewerbs veröffentlicht und können dort für eine begrenzte Zeit von der Öffentlichkeit angesehen werden. Die Finalisten werden hauptsächlich durch die Jury ausgewählt, einige wenige Schülerinnen und Schüler werden jedoch durch Voting des Publikums ins Finale einziehen.
Auf den Videos müssen die Teilnehmenden nicht zu sehen sein.

Das Thema des Videos 2024 für SOLO lautet in den modernen Fremdsprachen „Mein persönlicher Preis geht an meinen persönlichen Alltagsheld.../meine persönliche Alltagsheldin...“. Für den SOLO PLUS gilt das Thema „Glück“. Der Fokus liegt dabei auf Sprache und Inhalt, nicht auf der technischen Gestaltung. Die Schülerinnen und Schüler müssen auf den Videos nicht selbst zu sehen sein.

a) Im Gruppenwettbewerb **TEAM** steht Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums folgende Sparte offen:

Kategorie TEAM SCHULE für die Jahrgangsstufen 6 bis 10:

Schülergruppen mit 3 bis 10 Mitgliedern, freie Wahl der Sprache und des mündlichen Beitragsformats (zum Beispiel Film, Theaterstück, Spiel, Web-Anwendung...)

Anmeldeschluss: 6. Oktober 2023

Einsendeschluss: 15. Februar 2024

Weiterführende Informationen zur Wettbewerbsstruktur, zur Teilnahme und zu den ausgelobten Preisen sowie Tipps zum Drehen eines Videos entnehmen Sie bitte der Internetseite des Veranstalters, auf der auch die Anmeldung erfolgt: www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de.

1. Hinweise zur schulischen Würdigung der erzielten Wettbewerbsergebnisse

Der zeitliche Rahmen des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen rechtfertigt es, dass die von den Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Wettbewerbsarbeiten erzielten Ergebnisse angemessen schulisch gewürdigt werden. Gemäß § 28 Absatz 4 GSO ist bis zur Jahrgangsstufe 10 die **Einbeziehung der erzielten Wettbewerbsleistungen in die Bildung der Jahresfortgangsnote** möglich:

„Hat eine Schülerin oder ein Schüler außerhalb des stundenplanmäßigen Unterrichts in Schulveranstaltungen oder Hochschulveranstaltungen, in internationalen Sprachzertifikatsprüfungen oder in vom Staatsministerium als geeignet anerkannten Wettbewerben besondere Leistungen erzielt und ist eine eindeutige fachliche Zuordnung möglich, so können diese auf Antrag in der Jahresfortgangsnote im entsprechenden Fall angemessen berücksichtigt werden.“

Dies gilt gemäß § 29 Absatz 2 Satz 5 GSO auch für die Jahrgangsstufen 11 und 12.

Die konkrete Würdigung der im Rahmen der Prüfungen zum Bundeswettbewerb Fremdsprachen erzielten **Leistungen in einer Fremdsprache bzw. in mehreren Fremdsprachen** liegt im Ermessen der Schule.

Für die **modernen Fremdsprachen** wird folgende Vorgehensweise empfohlen:

a) Kategorie SOLO (Jahrgangsstufen 8 bis 10):

Die in der Urkunde enthaltene Wertung der erzielten Leistungen wird im betreffenden Fach bzw. in den betreffenden Fächern in der Jahresfortgangsnote als vier kleine Leistungsnachweise berücksichtigt, wobei Leistungen zwischen 100 und 85 % mit der Note sehr gut, Leistungen zwischen 84 und 75 % mit der Note gut angerechnet werden. Für einen ersten oder zweiten Landessieg sollte grundsätzlich die Note sehr gut vergeben werden.

a) Kategorie SOLO PLUS (ab Jahrgangsstufe 10):

Bei der Teilnahme an dieser Kategorie des Wettbewerbs wird empfohlen, das Erreichen der Endrunde in den gewählten modernen Fremdsprachen, in denen der Schüler bzw. die Schülerin Unterricht erhält, jeweils mit zwei mündlichen Noten anzurechnen. Da im Gegensatz zum Wettbewerb in der Kategorie SOLO für die Jahrgangsstufen 8 bis 10 hier keine prozentuale Wertung der Leistungen vorgenommen wird, sollte als Anerkennung der Leistungen jeweils die Note sehr gut in doppelter Wertung vergeben werden. Vorstehendes gilt nur für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die sich durch die Bewertung der Jury qualifiziert haben, nicht jedoch ist Vorstehendes geltend für Schülerinnen und Schüler, die sich über das Voting als „Publikumsliebliche“ qualifizieren konnten. Welche Art der Qualifizierung die Finalisten nachweisen, wird auf den Urkunden erkennbar sein.

Auch für die Wettbewerbssprachen **Latein und Altgriechisch** sowie in der **Kategorie TEAM SCHULE** wird eine angemessene schulische Würdigung der erzielten Wettbewerbsergebnisse empfohlen. Für einen ersten oder zweiten Landessieg sollte grundsätzlich die Note sehr gut vergeben werden.

2. Weitere Informationskanäle für den Bundeswettbewerb in Bayern

Auch im Schuljahr 2023/24 wird es zwei weitere Informationskanäle geben:

- a) Sehr gelungene Beiträge (SOLO und TEAM) können auf der **Bayernseite der Bundeshomepage** angesehen werden:

<https://www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de/bayern>

- a) In einem **Mebis-Raum für Lehrkräfte** finden Lehrkräfte aktuelle Informationen zur Durchführung des Wettbewerbs:

„Bayern_Bundeswettbewerb_Fremdsprachen“ unter dem Link

<https://t1p.de/1wkm> bzw.

<https://lernplattform.mebis.bayern.de/course/view.php?id=974875>

(Passwort: bwfs2020!)

Bei Fragen rund um den Bundeswettbewerb Fremdsprachen steht Ihnen die bayerische **Landesbeauftragte** gerne zur Verfügung:

Frau **StDin Sabine Lenz**
Josef-Effner-Gymnasium Dachau
E-Mail: sabine.lenz@effner.de

Ich wünsche Ihren Schülerinnen und Schülern viel Freude und Erfolg bei der Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen und bedanke mich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Mira Neygandhi
Studiendirektorin

Per E-Mail

StDin Sabine Lenz
Landesbeauftragte für den Bundeswettbewerb
Fremdsprachen